

Informationen zur SwissBit TSE

Was ist eine TSE?

Durch das Gesetz zum Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen vom 22. Dezember 2016 („Kassengesetz“) wurde die Regelung des § 146a AO neu geschaffen. Hiernach müssen elektronische Aufzeichnungssysteme ab dem 1. Januar 2020 über eine zertifizierte technische Sicherheitseinrichtung verfügen. So sollen Manipulationen an den digitalen Daten verhindert werden. Auch die nachträglichen Manipulationen dieser Daten sollen künftig vermieden werden. Dies ist möglich durch eine Protokollierung (Festschreibung mit der Folge, dass Änderungen sichtbar sind) der Daten, die zeitgleich mit dem Zeitpunkt der Eingabe der Daten beginnt. Dies erfolgt durch eine zertifizierte technische Sicherheitseinrichtung, so dass für jede Transaktion eine Transaktionsnummer vergeben wird, um Lücken in den Aufzeichnungen erkennbar zu machen.

Aus welchen Gründen kann die TSE ausfallen/rot anzeigen?

Damit die TSE ordnungsgemäß arbeiten kann, muss die TSE täglich einen „Selbsttest“ durchführen. Dieser Selbsttest wird alle 25 Stunden, nach dem letzten Selbsttest erfordert.

Während der Überprüfung ist die TSE für keine anderen Interaktionen ansprechbar und der Vorgang kann erfahrungsgemäß 1-3 Minuten in Anspruch nehmen.

Sollten Sie beim Start der Gastrokasse ein Hinweisenfenster sehen, welches besagt, dass die TSE aktuell überprüft wird und Sie einen Moment Geduld haben sollen, dann ist dies das Zeichen dafür, dass die TSE aktuell noch mit dem Selbsttest beschäftigt ist und noch nicht wieder ansprechbar ist.

Wie löse ich den Selbsttest der TSE aus?

Der Selbsttest der TSE wird standardmäßig automatisch beim Start der Provendis Gastrokasse ausgeführt, wenn:

- 25 Stunden oder mehr seit der letzten Überprüfung vergangen sind
- die Kassensoftware beim Start feststellt, dass nur noch 12 Stunden oder weniger bis zum nächsten Selbsttest verbleibend sind

Ich habe die Gastrokasse gestartet, mich angemeldet und die TSE zeigt rot. Was ist zutun?

Diese Situation ist typisch für den ersten Start der Software am Tag. Haben Sie einen Moment Geduld und Schließen Sie die Software im Anschluss komplett. **

Starten Sie die Software danach neu und Melden Sie sich wieder an. Nun sollte das TSE-Symbol grün erscheinen und die TSE ist wieder einsatzbereit.

*** Dieses Vorgehen könnte möglicherweise 2-3 Mal erforderlich sein, ehe die TSE wieder funktionsbereit ist. Dies ist abhängig davon wie schnell die TSE die Überprüfung abschließt.*

Woran erkenne ich, ob meine TSE funktioniert?

Auf dem Rechnungsbon gibt es seit Einführung der TSE einen entsprechenden Abschnitt mit Informationen über die TSE. Sollte dieser auf den Rechnungen normal mit ausgedruckt werden, funktioniert die TSE ordnungsgemäß.

Sollte hier stattdessen die Ausschrift „Ausfall der technischen Sicherheitseinrichtung“ auf dem Bon erscheinen, so ist die TSE aktuell nicht betriebsbereit.

Das TSE Symbol zeigt grün an und dennoch steht auf der Rechnung „Ausfall der TSE“. Woran kann das liegen?

Vermutlich nutzen Sie noch eine etwas ältere Version der Provendis Gastrokasse. Bis einschließlich zur Version 3.9.54, wird das TSE Symbol nicht korrekt aktualisiert, wenn die TSE während des Betriebs ausfällt. In diesem Fall, erscheint das Symbol permanent grün, obwohl auf dem Kassenbon von einem Ausfall der TSE berichtet wird.

Erfahrungsgemäß starten die meisten unserer Kunden den Kassen-PC nur selten neu und lassen diesen im 24/7 Betrieb immer an, genauso wie die Software Provendis Gastrokasse.

Dieses Verhalten hat bis zur Einführung der TSE problemlos funktioniert, kann allerdings nun wegen des benötigten TSE-Selbsttest nicht mehr so fortgeführt werden.

Schließen Sie bitte zum Feierabend das Programm und Starten Sie dieses am folgenden Tag zu Arbeitsbeginn, damit der Selbsttest der TSE standardgemäß durchgeführt werden kann und die TSE für den Betrieb bereit ist.

LAN-TSE: Änderung der IP-Adresse des Hauptkassen-PC

Bei der Einrichtung der LAN-TSE wurde die IP-Adresse des Kassen-PC gespeichert, an welchem die TSE angeschlossen ist. Im Falle einer Änderung der IP-Adresse des Computers kann diese deswegen nicht mehr korrekt angesteuert werden.

Wie bereits in der Anleitung zur Einrichtung der LAN-TSE beschrieben, benötigt der Kassen-PC eine festvergebene IP-Adresse, damit die Nebenkassen mit der TSE kommunizieren können.

Bitte kontrollieren Sie, ob Sie eine feste IP-Adresse in den Netzwerkeinstellungen des Computers hinterlegt haben oder ob sich diese kürzlich geändert hat. Eventuell auch durch den Umbau Ihres Netzwerkes.

Ab der Version 3.9.65 der Provendis Gastrokasse, haben Sie die Möglichkeit in der „Verwaltung“, im Punkt „TSE“, die IP-Adresse nachträglich in der Kassensoftware zu ändern. Klicken Sie hierzu einfach auf den Button „TSE Verbindung“ und tragen Sie die geänderte IP-Adresse in das passende Feld ein. Speichern Sie die Änderung und starten Sie die Software bitte neu.